WOHNUNGS
GENOSSENSCHAFT
SAALFELD EG

PROTOKOLL ÜBER DIE GENERALVERSAMMLUNG IM UMLAUFVERFAHREN VOM 27.06.2021 FÜR DIE GESCHÄFTSJAHRE 2019 UND 2020

BEGINN: ca. 9:00 Uhr ENDE: ca. 14:30 Uhr

Per Vorankündigung vom 25.03.2021 und Einladungsschreiben vom 30.04.2021 wurde allen Mitgliedern mitgeteilt, dass die Generalversammlung zu den Geschäftsjahren 2019 und 2020 im schriftlichen Umlaufverfahren stattfinden wird. Aufsichtsrat und Vorstand entschieden sich einstimmig dazu, um dem pandemischen Geschehen gemeinsam als Genossenschaft entgegenzutreten und die Gesundheit aller nicht unnötig zu belasten. Aus gleichem Grund verzichtete die Wohnungsgenossenschaft Saalfeld eG auch schon im Vorjahr auf die Durchführung der Generalversammlung. Da noch ein paar Entscheidungen und Beschlüsse sowie die Wahl eines neuen Aufsichtsrates ausstanden, war es im Sinne aller, dies in diesem Jahr über das schriftliche Umlaufverfahren durchzuführen. Man folgte hierzu der entsprechenden Empfehlung des Verbandes der Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. (vtw).
Bereits im vergangenen Jahr erhielten die Mitglieder einen Großteil der Unterlagen zum Geschäftsjahr **2019**. Enthalten waren der Bericht des Vorstandes, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Anhang zur Bilanz. Die restlichen Dokumente zum Geschäftsjahr **2019** wurden in diesem Jahr als Anlagen 1, 2 und 3 beigefügt.

Die Unterlagen für das Geschäftsjahr **2020** fand man in gewohnter Form ebenfalls anbei (Anlagen 4, 5, 6, 7, 8 und 9).
Zur Einsichtnahme in die Unterlagen beider Geschäftsjahre konnte in der Geschäftsstelle ein Termin vereinbart werden. In den dafür festgelegten Kalenderwochen 22 und 23 gingen keine Anfragen zur Einsichtnahme oder zu den Unterlagen der beiden Geschäftsjahre ein.

Einsendeschluss für die Abgabe der Stimmzettel und somit „Tag der Generalversammlung" war Sonntag, der 27.06.2021.

Die Stimmenauszählung erfolgte am Dienstag, dem 29.06.2021 in den Geschäftsräumen der Wohnungsgenossenschaft Saalfeld eG (im Folgenden „WG" genannt). Im Obergeschoss versammelten sich um 9.00 Uhr die folgenden Teilnehmer:

- Aufsichtsratsmitglieder:	Herr Lucke - Vorsitzender
	Frau Lachmann
	Herr Möller
- Vorstandsmitglieder:	Herr Nigrin - Vorstand Betreuung
	Frau I. Schmidt - Vorstand Ökonomie

Aufsichtsratsvorsitzender: Hans-Jürgen Lucke
Vorstand: Isabel Schmidt
Philipp Nigrin
Martin Bauer
Sitz der WG: Saalfeld
Reg.-Gericht: Jena
Reg.-Nr.: 200051
Steuer-Nr.:161/136/02671

- Mitarbeiter der Genossenschaft: Frau S. Krauße - Vorstandsassistentin B/T und Protokollantin

- unabhängige Beobachter: Frau Anita Krauße, Kircherstraße, 07318 Saalfeld
Herr RA Andreas Hook von der Kanzlei Bertram & Hook
Herr RA Thomas Bertram von o.g. Anwaltskanzlei (ablösend)

Dem Pandemiegeschehen war es geschuldet, dass alle Teilnehmer einen tagesaktuellen Corona-Negativtest vorweisen mussten.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Lucke begrüßt als Leiter der Generalversammlung alle anwesenden Wahlhelfer und Wahlbeobachter. Er stellte fest, dass

- alle Mitglieder der WG sowie der Prüfungsverband die Einladung zur Generalversammlung gemäß § 32 unserer Satzung form- und fristgerecht erhalten haben,
- nachträgliche Beschlussvorlagen nicht zulässig waren und somit nicht eingereicht wurden.

Herr Nigrin, Vorstand des Bereichs Betreuung, stellte die Anwesenden einander vor und klärte über die umfangreichen, getätigten Arbeiten im Vorfeld des Auszählungsgeschehens und den geplanten Tagesablauf auf. Im Zeitraum der Mitgliederrechtewahrnehmung gingen keine Fragen zu den Inhalten der Generalversammlungsunterlagen ein. Eine Beantwortung im Mitgliederbereich der Homepage erübrigte sich somit. Die Anzahl der eingegangenen Stimmzettel, die auf ein reges Interesse der Mitglieder an innergenossenschaftlichen Abstimmungsverfahren deuteten und deutlich über den Beteiligungen der vergangenen Jahre lagen, in denen Präsenzveranstaltungen stattfanden, fand ausdrücklich Belobigung.

Es ergingen folgende Hinweise:

- Die Generalversammlung ist in der Form gemäß Art. 2 §3 Abs. 1 des Covid-19-Gesetzes (Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht) beschlussfähig, auch wenn es in der Satzung nicht explizit niedergeschrieben steht.
- Die Abstimmung erfolgt in diesem Jahr per schriftlichem Umlaufverfahren.
- Das Protokoll der Generalversammlung kann im Nachgang in den Räumen der WG Saalfeld und im Mitgliederbereich der Unternehmenshomepage eingesehen werden.
- Stimmenzähler sind die unten stehend, unter Team 1 bis 3 benannten Personen.
- Als Protokollantin stellte Herr Nigrin die Vorstandsassistentin Frau S. Krauße vor.

Auf die bereitgestellte Verpflegung für alle Teilnehmenden wurde hingewiesen.

Im Nachgang informierte Frau S. Krauße über die Vorbereitungen der zurückliegenden Wochen, die speziell auf die Auszählung der Stimmzettel ausgerichtet war. Vielfache Telefonate mit und Zuarbeiten von Frau RAin Dithmar, Justiziarin des eingangs erwähnten Prüfungsverbandes vtw, über das Erreichen einer unanfechtbaren Beschlussfassung für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 und über die Umsetzung einer geheimen Aufsichtsratswahl bildeten die Grundlage für die vorbereiteten Auszählungstabellen.

Weiterhin erklärte Frau S. Krauße die angedachte Vorgehensweise und regte vor dem Öffnen des ersten Briefumschlages ein notwendiges Übereinkommen über die gültig zu wertenden Abstimmungsunterlagen an. Leider gingen einige Wahlunterlagen ein, die nicht korrekt bzw. nicht nach Vorgabe kuvertiert wurden. Der Prüfungsverband erachtet alle Aufsichtsratswahlzettel als zulässig, die keine direkte Verbindung zum Wähler preisgeben.

Einstimmig wurde Folgendes beschlossen:

	gültig	**ungültig**
komplette Umschläge (klein in groß)	X	
kleine Umschläge unbeschriftet allein		X
kleine Umschläge mit Namen beschriftet allein	X	
großer und kleiner Umschlag separat, anhand der Handschrift aber eindeutig zuordenbar		X
großer und kleiner Umschlag separat aber gemeinsam im BK		X
alle 3 Zettel im großen Umschlag (AR-Wahlzettel wird nicht entfaltet)	X	

Alle Briefumschläge waren zu Beginn ungeöffnet. Hiervon konnten sich die Anwesenden überzeugen.

Es erfolgte die Auszählung aller bis zum 27.06.2021 um 24 Uhr eingegangenen, gültigen Stimmzettel. Nachträglich eingereichte Umschläge fanden keine Berücksichtigung.

Beim Öffnen und Sortieren der Wahlunterlagen wurden Frau Lachmann, Frau S. Krauße und Wahlbeobachterin Frau A. Krauße von der WG-Mitarbeiterin Frau K. Schmidt (Mitgliederwesen) unterstützt.

Die Stimmzettel zur Beschlussfassung wurden jeweils nach Geschäftsjahr **2019** und **2020** vorsortiert. Die Stimmzettel zur Aufsichtsratswahl blieben zusammengefaltet und wurden nach Registrierung des eindeutig zuordenbaren Wahlteilnehmers in eine Wahlurne geworfen.

In drei Zweierteams erfolgte die Auszählung.
Team 1: Herr Lucke und Frau I. Schmidt – Auszählung der Beschlüsse für das GJ **2019**
Team 2: Herr Möller und Herr Nigrin – Auszählung der Beschlüsse für das GJ **2020**
Team 3: federführend Frau S. Krauße (nach vollständiger Briefumschlagöffnung);

- zu Beginn unterstützten Herr Bauer – Vorstand Technik – und Herr RA Bertram die Auszählung des Mitgliedervotums
- Frau S. Krauße löste Herrn Bauer ab und Herr Nigrin gab Herrn Bertram in sein eigentliches Amt als Beobachter frei

Aufsichtsratsvorsitzender: Hans-Jürgen Lucke
Vorstand: Isabel Schmidt, Philipp Nigrin, Martin Bauer
Sitz der WG: Saalfeld
Reg.-Gericht: Jena
Reg.-Nr.: 200051
Steuer-Nr.:161/136/02671

Alle Teilnehmer einigten sich zuvor auf eine Mittagspause von 11.30 Uhr bis 12:00 Uhr.

Ein Nicht-Ankreuzen auf den Zetteln zur Beschlussfassung war als "Enthaltung" zu werten und zwingend als solche einzutragen.

Beschlussfassung zur Generalversammlung am 27.06.2021 für das Geschäftsjahr 2019

BESCHLUSSVORLAGE I

Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

Zustimmungen:	351
Gegenstimmen:	8
Enthaltungen:	25

Der Vorstand nahm nicht an der Abstimmung teil.

BESCHLUSSVORLAGE II

Entlastung des Aufsichtsrates

Der Bericht des Aufsichtsrates wird bestätigt und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

Zustimmungen:	350
Gegenstimmen:	5
Enthaltungen:	29

Die Mitglieder des Aufsichtsrates nahmen nicht an der Abstimmung teil.

BESCHLUSSVORLAGE III

Gewinnverwendung

1. Gemäß § 39 der Satzung der Wohnungsgenossenschaft Saalfeld eG war eine Zuführung zur gesetzlichen Rücklage nicht notwendig.
2. Der verbleibende Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2019 wird der Ergebnisrücklage zugeführt.

Die Mitglieder stimmen dem Ergebnisverwendungsvorschlag zu.

Zustimmungen:	357
Gegenstimmen:	4
Enthaltungen:	23

Die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2019 erfolgte nach eingehender Prüfung durch den Aufsichtsrat, auf Grund der ihm zugesprochenen Sonderkompetenz, in der Aufsichtsratssitzung am 27.05.2020.

Gültige Stimmabgaben:	384 Stück
Ungültige Stimmabgaben:	3 Stück
Zu spät erfolgte Stimmabgaben:	7 Stück

Aufsichtsratsvorsitzender: Hans-Jürgen Lucke
Vorstand: Isabel Schmidt
Philipp Nigrin
Martin Bauer

Sitz der WG: Saalfeld
Reg.-Gericht: Jena
Reg.-Nr.: 200051
Steuer-Nr.:161/136/02671

Beschlussfassung zur Generalversammlung am 27.06.2021 für das Geschäftsjahr 2020

BESCHLUSSVORLAGE I

Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Zustimmungen:	349
Gegenstimmen:	7
Enthaltungen:	25

Der Vorstand nahm nicht an der Abstimmung teil.

BESCHLUSSVORLAGE II

Entlastung des Aufsichtsrates

Der Bericht des Aufsichtsrates wird bestätigt und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Zustimmungen:	349
Gegenstimmen:	5
Enthaltungen:	27

Die Mitglieder des Aufsichtsrates nahmen nicht an der Abstimmung teil.

BESCHLUSSVORLAGE III

Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2020

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 wird gemäß § 48 des Genossenschaftsgesetzes festgestellt.

Zustimmungen:	356
Gegenstimmen:	4
Enthaltungen:	21

Damit ist der Jahresabschluss 2020 festgestellt.

BESCHLUSSVORLAGE IV

Gewinnverwendung

1. Gemäß § 39 der Satzung der Wohnungsgenossenschaft Saalfeld eG war eine Zuführung zur gesetzlichen Rücklage nicht notwendig.
2. Der verbleibende Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2020 wird der Ergebnisrücklage zugeführt.

Die Mitglieder stimmen dem Ergebnisverwendungsvorschlag zu.

Zustimmungen:	354
Gegenstimmen:	4
Enthaltungen:	23

Gültige Stimmabgaben:	381 Stück
Ungültige Stimmabgaben:	3 Stück
Zu spät erfolgte Stimmabgaben:	7 Stück

Aufsichtsratsvorsitzender: Hans-Jürgen Lucke
Vorstand: Isabel Schmidt
Philipp Nigrin
Martin Bauer

Sitz der WG: Saalfeld
Reg.-Gericht: Jena
Reg.-Nr.: 200051
Steuer-Nr.:161/136/02671

Das Protokoll zur Aufsichtsratswahl befindet sich im Anhang.

Die Auszählung war gegen 14.30 Uhr beendet.
Es erging ein Dank an alle Teilnehmenden.

....

Aufsichtsratsvorsitzender Vorstand

Saalfeld, den 06.07.2021

<u>Anlagen:</u>

Anlage I	Protokoll zur Aufsichtsratswahl
Anlage II	Tabelle zur Stimmenauszählung – Beschlussfassung zum Geschäftsjahr 2019 inkl. Stimmzettel
Anlage III	Tabelle zur Stimmenauszählung – Beschlussfassung zum Geschäftsjahr 2020 inkl. Stimmzettel
Anlage IV	Teilnehmerliste zur Aufsichtsratswahl 2021
Anlage V	Tabelle zur Stimmenauszählung Aufsichtsratswahl 2021 inkl. Stimmzettel

zusätzliche Anlagen:
- ungültige, nicht wertbare und zu spät eingegangene Wahlzettel zur AR-Wahl
- ungültige und zu spät eingegangene Stimmabgaben zu den Beschlüssen des GJ 2019
- ungültige und zu spät eingegangene Stimmabgaben zu den Beschlüssen des GJ 2020

Aufsichtsratsvorsitzender: Hans-Jürgen Lucke
Vorstand: Isabel Schmidt
Philipp Nigrin
Martin Bauer

Sitz der WG: Saalfeld
Reg.-Gericht: Jena
Reg.-Nr.: 200051
Steuer-Nr.:161/136/02671